



Pröll KG  
Treuchtlinger Straße 29  
D-91781 Weißenburg i. Bay.  
Telefon +49 9141 906-0  
Telefax +49 9141 906-49  
E-Mail: info@proell.de  
Internet: www.proell.de

# Norilit<sup>®</sup> U

## Siebdruckfarbe und Tampondruckfarbe

### Anwendungs- gebiet und allgemeine Eigenschaften

**Norilit<sup>®</sup> U eignet sich zum Bedrucken von Metallen, vorbehandelten Polyesterfolien, vorbehandelten Polyolefinen, Polycarbonat, pulverbeschichteten und lackierten Metallen.**

**Die Farbfilme zeigen eine hervorragende Beständigkeit gegen Vergilbung, Haushaltsreiniger, Öle, Fette, Treibstoffe und alkoholische Lösungen. Kurzfristig kann die Temperaturbelastung der Farbsorte Norilit<sup>®</sup> U 220 °C betragen.**

### Glanz

Glänzend

### Farbtöne

#### Basistöne für das Pröll Mischsystem

093 HF	Farblos	472	Violett
102 HF	Zitron	566 HF	Blau lasierend
312 HF	Rot	669	Grün lasierend
368 HF	Rot lasierend	945 HF	Weiß
429 HF	Rotviolett	951 HF	Mischschwarz
467 HF	Rosa lasierend		

#### Standardtöne

944 HF	Deckweiß	948 HF	Schwarz
--------	----------	--------	---------

*HF = halogenfrei*

<b>Verdünnen</b>	<u>Siebdruck:</u>	Verdünner: Norilit® U 090 Verzögerer: K 097 oder Verzögerungspaste VZ4-P bzw. eine entsprechende Mischung Zugabemenge: ca. 20 %
	<u>Tampondruck:</u>	Verdünner: Tampo-Jet SK 090 (schnell) Norilit® U 090 (mittel) Verzögerer: VZ (langsam) Zugabemenge: circa 30 %
<b>Gewebe</b>	Alle im Siebdruck üblichen Gewebe sind geeignet.	
<b>Schablone</b>	Lösemittelbeständige Kopierschichten sind erforderlich. Gute Auflagenbeständigkeit erreicht man mit der Pröll Kopierschicht Norikop 2 FP.	
<b>Sonstige Verarbeitungshinweise</b>	Mit Norilit® U bedruckte Folien können thermisch verformt werden.	
<b>Trocknung</b>	Relativ langsam trocknendes Farbsystem. Auf Untergründen wie Metallen oder lackierten Untergründen ist Wärmetrocknung vorteilhaft (z. B. 120 – 150 °C, 15 – 30 Min.).	
<b>Überdruckbarkeit</b>	Überdrucklack Norilit® U 093 Farblos.	
<b>Wetterbeständigkeit</b>	Sollen bedruckte Gegenstände der Freibewitterung ausgesetzt werden, ist auf entsprechende Schichtstärke zu achten, es empfiehlt sich die Verwendung von Gewebe 77-55.  Korrosionsschutz durch die im Siebdruckverfahren aufgebracht, relativ dünnen Farbschichten ist nicht zu erwarten. Metalle müssen entsprechend entfettet, gereinigt und grundiert werden.	
<b>Reinigung</b>	Siebe und Geräte werden mit Verdünner Norilit® U 090 und UNI-REIN A III bzw. UNI-CLEANER FP61 gereinigt.	
<b>Haltbarkeit</b>	Durch Lagerung oder Transport abgekühlte oder erwärmte Gebinde erst öffnen, wenn der Inhalt Raum-/Umgebungstemperatur angenommen hat. Dies gilt natürlich auch für die zur Einstellung der Farbe benötigten Hilfsmittel.  Im ungeöffneten Originalgebilde ist das Produkt bei trockener Lagerung sowie Temperaturen zwischen 5 und 25 °C ohne Qualitätseinbußen bis zu dem auf dem Etikett angegebenen Datum haltbar.	

## **Wichtig**

Das Druckergebnis hängt wesentlich vom Bedruckstoff sowie von den Druck- und Anwendungsbedingungen ab. Wir empfehlen ausdrücklich, Ihren Bedruckstoff unter Ihren Anwendungsbedingungen vor dem Auflagendruck zu prüfen. Vermeintlich gleiche Materialien können von Hersteller zu Hersteller, und auch von Charge zu Charge variieren. Gewisse Bedruckstoffe können mit Gleitmitteln, antistatischen Zusätzen oder anderen Additiven versehen sein, die das Haftungsvermögen der Farbe beeinträchtigen.

Im Übrigen verweisen wir auf die Angaben in unserer Technischen Mitteilung „Allgemeines über Siebdruckfarben“ (abzurufen unter [www.proell.de](http://www.proell.de) ⇒ Download ⇒ Siebdruckfarben ⇒ Allgemeines über Siebdruckfarben).

**Norilit® U enthält keine Pigmente auf Basis toxischer Schwermetalle (DIN EN 71, Teil 3).**

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Die Angaben in unserem Informationsblatt „Allgemeines über Siebdruckfarben“ sind zu beachten. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Für verfahrenstechnische Probleme übernehmen wir keine Haftung. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt.

Mit dieser Technischen Mitteilung verlieren die vorherigen Technischen Mitteilungen ihre Gültigkeit.